



**Allgemeine Informationen zur suchtttherapeutischen Reha in St. Landelin**

Sehr geehrte Rehabilitanden,

die folgenden Informationen sollen Ihnen helfen, sich innerhalb der Reha und den Therapieangeboten zu orientieren. Bei weiteren Anliegen und Fragen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Mitarbeitenden der Fachklinik St. Landelin. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in der Fachklinik St. Landelin und einen erfolgreichen Verlauf Ihrer Rehabilitation.

**Ihr Reha- Team St. Landelin**

**Angehörige**

Die Einbeziehung Angehöriger oder von Vertrauenspersonen ist uns ein großes Anliegen und hat sich für eine erfolgreiche Behandlung als sehr hilfreich erwiesen. Bitte informieren Sie sich über unsere Angebote für Angehörige durch das Informationsblatt in Ihrem Reha-Leitfaden.

**Auto**

Das Mitbringen und Führen von privaten KFZ sind grundsätzlich erlaubt, die Parkmöglichkeiten sind jedoch begrenzt. Zudem sollten Sie bedenken, dass laut "Begutachtungsleitlinien zur Kraftfahreignung" bei Suchtmittelmissbrauch die Voraussetzung zur Führung eines KFZ nicht erfüllt ist. Es ist daher nicht auszuschließen, dass z. B. bei einem Unfall die Verkehrsbehörde von Ihrer Suchtmittelproblematik erfährt und Ihre Fahrerlaubnis einzieht.

**Bahn - Fahrräder**

Der nächste DB-Bahnhof ist in Herbolzheim. Sie erreichen ihn mit dem Bus (ÖPNV, Haltestelle Rehaklinik) oder in ca. 20-25 Minuten mit dem Fahrrad (von der Klinik für die Dauer der Reha ausleihbar). Ein aktueller DB-Fahrplan hängt im Eingangsbereich der Kreativwerkstatt aus.

**Bargeldloser Zahlungsverkehr**

Auf Wunsch können Sie ein Rehabilitanden-Konto (Girokonto) in unserem Kassensbüro einrichten lassen zur Verbuchung ein- und ausgehender Beträge.

**Bereitschaftsdienst**

Die diensthabenden Mitarbeitenden sind intern telefonisch unter der Nummer **333** zu erreichen.

**Besuch**

In Zeiten außerhalb Ihres Therapieprogramms können Sie Besuch empfangen. Gestattet ist der Besuch auf dem Klinikgelände, im Foyer und im Speisesaal außerhalb der Essenszeiten.

**Bücher**

Auf verschiedenen Stockwerken befinden sich Bücherregale, aus denen Sie sich Bücher ausleihen können. Wir bitten Sie natürlich, diese sorgsam zu behandeln und nach der Lektüre wieder zurückzustellen. Weiterhin gibt es Fachbücher und Unterhaltungsliteratur mit Schwerpunkt Suchthematik, die Sie über Ihre/Ihren Einzeltherapeutin/-en ausleihen können.

**Diät**

Spezielle Diäten und Reduktionskost können mit dem ärztlichen Dienst besprochen und von diesem verordnet werden. Eine Ernährungsberatung findet durch eine Diätassistentin statt.

**Einkauf**

Wöchentlich wird eine Einkaufsfahrt nach Herbolzheim angeboten, weitere Einkaufsmöglichkeiten gibt es in Kenzingen.



**Allgemeine Informationen zur suchtttherapeutischen Reha in St. Landelin**

***Kirche - Seelsorgerische Angebote***

Die Gottesdienstzeiten der umliegenden Kirchen und der verschiedenen Konfessionen können den ausliegenden Amtsblättern/Gemeindeinformationen entnommen werden.

***Patenschaft***

Um Ihnen das Eingewöhnen in unserer Klinik zu erleichtern steht Ihnen als neuer Rehabilitand für die erste Behandlungswoche ein Pate aus Ihrer Therapiegruppe zur Seite.

***Post***

Die eingehende Post erhalten Sie täglich in Ihr persönliches Postfach. Die ausgehende Post können Sie in den Briefkasten vor der Rezeption einwerfen (täglich Leerung am Vormittag).

***Radio***

Ihre privaten Radiogeräte sind laut Rundfunkgebührenstaatsvertrag während Ihres Aufenthaltes gebührenpflichtig.

***Regio-Karten***

Fahrkarten für den Verkehrsverbund (Regio-Karten) können in der medizinischen Abteilung ausgeliehen werden. Die Rückgabe muss am selben Tag erfolgen. Die Regio-Karten stehen vorrangig für Reha-dienliche Fahrten zur Verfügung – nachrangig können die Regio-Karten auch für private Fahrten genutzt werden.

***Sauna***

Sprechen keine gesundheitlichen Gründe gegen einen Saunabesuch kann diese zu den in der Saunaordnung festgelegten Zeiten und Bedingungen genutzt werden (siehe Aushang in der Sauna). Bitte bringen Sie hierfür Badeschuhe und Saunahandtücher mit.

***Telefonieren***

Auf den Doppelzimmern bitten wir Sie, Rücksicht auf Ihren Zimmerkollegen zu nehmen und Telefonate nach 22.00 Uhr (Beginn der Nachtruhe) zu vermeiden.

***Therapieplan und Infotafel***

Sie erhalten zu Beginn der Reha einen individuell erstellten Therapieplan mit dem wöchentlichen Therapieprogramm. Bitte beachten Sie, dass dieser Therapieplan Ihr individuelles Grundraster der Behandlung darstellt. Aufgrund organisatorischer Abläufe und aktueller Veränderungen kann es zu kurzfristigen Abweichungen von Ort und Zeit kommen. Diesbezüglich werden die Veränderungen jeweils an der Infotafel im ersten Stock des Hauptgebäudes ausgehängt. Jeder Rehabilitand sollte daher mindestens einmal täglich, am besten morgens, die Infotafel checken, um wichtige aktuelle Ankündigungen und Veränderungen des Therapieplans zu erfahren.

***Wäsche***

Zur Reinigung Ihrer Wäsche stehen Münzwaschautomaten und Trockner zur Verfügung.

***Zimmerausstattung/Betten***

Die Rehabilitandenzimmer sind gemäß dem allgemeinen Therapiestandard eingerichtet. Bei individuellen Besonderheiten (z.B. Übergröße, deutliches Übergewicht oder Ähnliches) können spezifische Veränderungen notwendig werden: andere Kopfkissen, größere Matratzen usw. Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an die Hauswirtschaftsleitung, damit die notwendigen Änderungen vorgenommen werden können.